143.ch – Die Dargebotene Hand
Aargau/Solothurn
5000 Aarau

Jahresrechnung 2025

nach Swiss GAAP FER

Aarau, 11. März 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Bilanz 3
2. Erfolgsrechnung 4
3. Rechnung über die Veränderung des Kapitals 5
3.1. Fondskapital 5
3.2. Organisationskapital 6
4. Anhang zur Jahresrechnung 7
4.1. Allgemeine Angaben 7
4.2. Zusammensetzung und Vergütungen der Organe 7
4.3. Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze 8
4.4. Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung 10
4.4.1. Sachanlagen 10
4.4.2. Finanzanlagen 10
4.4.3. Passive Rechnungsabgrenzungen 10
4.4.4. Belastung von Aktiven 11
4.4.5. Erträge 11
4.4.6. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten 12
4.4.7. Ereignisse nach Bilanzstichtag 12
4.4.8. Unterteilung Betriebsaufwand 12
4.4.9. Weitere Angaben 12
4.4.10. Transaktionen mit Nahestehenden 13
5. Bericht der Rechnungsrevisoren 14

1. Bilanz

Aktiven	Anmerkung	**31.12.2025**	**31.12.2024**
Umlaufsvermögen		**272'323.44**	**483'382.52**
Flüssige Mittel		237'359.41	454'987.51
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		27'379.07	21'626.60
Andere kurzfristige Forderungen		2'439.91	2'439.91
Aktive Rechnungsabgrenzungen		5'145.05	4'328.50
Anlagevermögen		**782'979.83**	**586'900.45**
Finanzanlagen	4.4.2	770'897.03	572'803.63
Sachanlagen	4.4.1	12'082.80	14'096.82
Total Aktiven		**1'055'303.27**	**1'070'282.97**

Passiven			
Kurzfristige Verbindlichkeiten		**49'853.95**	**45'023.90**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		14'658.70	9'438.05
Passive Rechnungsabgrenzungen	4.4.3	35'195.25	35'585.85
Total Verbindlichkeiten		**49'853.95**	**45'023.90**
Fondskapital (zweckgebundene Mittel)	3.1	-	-
Organisationskapital (Eigenkapital)	3.2	**1'005'449.32**	**1'025'259.07**
Freies Kapital		877'459.31	902'459.06
Gebundenes Kapital		127'990.01	122'800.01
Total Passiven		**1'055'303.27**	**1'070'282.97**

2. Erfolgsrechnung

	Anmerkung	2025	Budget 2025	2024
Erträge	4.4.5	**1'247'107.91**	**1'151'150.00**	**1'176'690.84**
Erhaltene Zuwendungen		363'706.84	308'650.00	288'523.83
Leistung freiwillige Mitarbeiter:innen		665'000.00	635'000.00	645'000.00
Beiträge der öffentlichen Hand		126'500.00	126'500.00	126'500.00
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		91'901.07	81'000.00	116'667.01
Entrichtete Beiträge an Dachverband		**-34'581.60**	**-38'218.00**	**-33'792.00**
Personalaufwand		**-1'110'801.11**	**-1'120'755.50**	**-1'050'170.47**
Personalaufwand Angestellte		-341'370.73	-353'000.00	-296'215.95
Leistung freiwillige Mitarbeiter:innen		-665'000.00	-635'000.00	-645'000.00
Kurse/Ausbildungen freiwillige Mitarbeiter:innen		-32'225.30	-53'500.00	-41'481.30
Spesen und Auslagen freiwillige Mitarbeiter:innen		-72'205.08	-79'255.50	-67'473.22
Sachaufwand		**-137'777.53**	**-161'663.15**	**-140'096.63**
Verwaltungsaufwand		-19'381.40	-28'500.00	-21'538.25
Mieten und Auslagen Räumlichkeiten		-47'150.65	-50'963.15	-45'466.05
Fundraising		-44'127.63	-50'000.00	-43'301.53
IT-Kosten		-24'319.85	-29'500.00	-27'274.80
Aufwand Organe		-2'798.00	-2'700.00	-2'516.00
Abschreibungen	4.4.1	**-4'219.27**	**-3'438.07**	**-17'784.68**
Betriebsergebnis		**-40'271.60**	**-172'924.72**	**-65'152.94**
Finanzergebnis		**20'461.85**	**3'500.00**	**17'183.21**
Finanzaufwand		-2'469.55	-2'000.00	-1'843.37
Finanzertrag		22'931.40	5'500.00	19'026.58
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		**-19'809.75**	**-169'424.72**	**-47'969.73**
Veränderung des Fondskapital	3.1	0.00	12'103.90	11'132.30
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an das Organisationskapital)		**-19'809.75**	**-157'320.82**	**-36'837.43**
Auflösung Bildung/Weiterentwicklung	3.2	10'000.00	20'000.00	0.00
Zuweisung Schwankungsreserve Wertschriften	3.2	-15'190.00	-3'500.00	-9'802.80
Jahresergebnis		**-24'999.75**	**-140'820.82**	**-46'640.23**

3. Rechnung über die Veränderung des Kapitals

3.1. Fondskapital

in TCHF	**Fondskapital**	Mieterausbau	Möblierung
Kapital per 31. Dezember 2023	**11**	7	4
Zuweisungen	0	0	0
Verwendungen	-11	-7	-4
Kapital per 31. Dezember 2024	**0**	0	0
Zuweisungen	0	0	0
Verwendungen	0	0	0
Kapital per 31. Dezember 2025	**0**	0	0

Zweckgebundene Fonds Mieterausbau und Möblierung: Die Spenden aus dem Jahr 2015 für das Projekt Raum wurden auf die Umzugskosten, den Mieterausbau und die Möblierung aufgeteilt. Da die Kosten für den Mieterausbau und die Möblierung aktiviert und abgeschrieben werden, wurden die entsprechenden Spenden zweckgebundenen Fonds zugeordnet. Diese Fonds werden über die Nutzungsdauer der Posten in den Sachanlagen innerhalb von 10 Jahren aufgelöst.
Somit wurden diese im Vorjahr vollständig aufgelöst.

3.2. Organisationskapital

in TCHF	**Organisationskapital**	Freies Kapital	Gebundenes Kapital	
			Schwankungsreserve Wertschriften	Bildung/ Weiterentwicklung
Kapital per 31. Dezember 2023	**1'062**	949	21	92
Ergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-36			
Zuweisungen		0	10	0
Verwendungen		-46	0	0
Kapital per 31. Dezember 2024	**1'026**	903	31	92
Ergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-21			
Zuweisungen		0	15	0
Verwendungen		-26	0	-10
Kapital per 31. Dezember 2025	**1'005**	877	46	82

Gebundenes Kapital Schwankungsreserve Wertschriften: Diesem Fonds werden 70% des jährlichen Nettogewinns aus Wertschriften zugewiesen.
Wird ein Verlust erzielt, so wird in der Höhe des Verlustes eine Auflösung verbucht. Der Fonds glättet die Volatilität der Anlagenwerte in Fonds.

4. Anhang zur Jahresrechnung

4.1. Allgemeine Angaben

Die Jahresrechnung des Vereins «143.ch – Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn», Aarau, wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER) erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Als Nonprofit-Organisation wird ferner der Standard FER 21/28 in Ergänzung und teilweiser Abänderung der übrigen Fachempfehlungen angewendet.
Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar.
Die Anzahl Vollzeitstellen liegt sowohl im Berichts- wie auch im Vorjahr unter 10 (ohne Berücksichtigung der Freiwilligenleistung).

4.2. Zusammensetzung und Vergütungen der Organe

Vorstand

Daniela Oehrli, Präsidentin (seit 23.04.2014)
Stephanie Ermke, Vize-Präsidentin/Finanzen (seit 14.05.2024)
Anita Berger, Mitglied, Delegierte Röm.Kath. Landeskirche Aargau (seit 14.05.2024)
Gerhard Bütschi, Mitglied, Delegierter Ref. Landeskirche Aargau (seit 09.05.2019)
Stephanie Von Weissenfluh, Mitglied (seit 7.05.2025)
Anita Wey, Mitglied (seit 7.05.2025)
2 Delegierte der FM ohne Stimmrecht

Per 1.09.2024 ist das Entschädigungsreglement Vorstand in Kraft getreten. Die Mitglieder des Vorstandes haben Anrecht auf eine Jahrespauschale, mit Ausnahme der Delegierten einer Trägerorganisation.

Der Präsidentin wurde eine Jahrespauschale von CHF 1'000, den Mitgliedern je CHF 500 zugesprochen, welche teilweise an 143.ch – Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn gespendet worden ist.

Geschäftsleitung Christina Hegi Kunz, 70 %-Engagement

Da die Geschäftsleitung aus einer Person besteht, wird auf die Offenlegung verzichtet.

4.3. Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Laufzeit unter einem Jahr bilanziert. Sie sind zu Nominalwerten bewertet.

Wertschriften/Finanzanlagen

Kotierte Wertschriften inkl. ausserbörslich gehandelte Wertschriften mit Kurswert sind zu Kurswerten des Bilanzstichtages bewertet. Nicht kotierte Wertschriften werden zu Anschaffungswerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertbeeinträchtigungen bilanziert. Besteht die Absicht, das Wertschriftendepot länger als ein Jahr bestehen zu lassen, so werden die Wertschriften in den Finanzanlagen ausgewiesen.
Festgelder mit einer Laufzeit über einem Jahr werden unter den Finanzanlagen ausgewiesen.

Forderungen

Diese Positionen enthalten kurzfristige Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die Forderungen werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die betriebswirtschaftlichen Ausfallrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Sowohl die aktiven wie auch die passiven Rechnungsabgrenzungen werden zu Nominalwerten bilanziert.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und dauerhaften Wertbeeinträchtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer.

Anlagekategorie	**Nutzungsdauer**
Mieterausbauten	Zugesicherte Mietdauer
Mobilien	5 – 10 Jahre
EDV	3 Jahre

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebucht, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine begründete wahrscheinliche Verpflichtung besteht, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung.

Fondskapital

Mittel aus einer Zuwendung Dritter, die einer Zweckbestimmung von Dritten unterliegen, werden im Fondskapital ausgewiesen. Dieses wird obligationenrechtlich dem Fremdkapital zugerechnet. Mittel ohne Verwendungsbeschränkung durch Dritte werden dem Organisationskapital zugewiesen.

Pensionsverpflichtungen

Die wirtschaftlichen Auswirkungen aus der Vorsorgeeinrichtung werden jährlich beurteilt. Ein wirtschaftlicher Nutzen wird aktiviert, wenn es zulässig und beabsichtigt ist, die Überdeckung der Vorsorgeeinrichtung für eine Reduktion des zukünftigen Vorsorgeaufwands zu verwenden. Eine Verpflichtung aus Vorsorgeeinrichtungen wird erfasst, wenn die Bedingungen zur Bildung einer Rückstellung erfüllt sind.

Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Die Wahrscheinlichkeit und Höhe von Eventualforderungen/-verpflichtungen werden am Bilanzstichtag beurteilt, entsprechend bewertet und im Anhang gegebenenfalls offengelegt.

Nahestehende

Als nahestehende Personen (natürliche oder juristische) werden betrachtet, wer direkt oder indirekt einen bedeutenden Einfluss auf finanzielle oder operative Entscheidungen ausüben kann. Organisationen, welche direkt oder indirekt ihrerseits von denselben nahestehenden Personen beherrscht werden, gelten ebenfalls als nahestehend. Ferner gelten Organisationen mit denen ein gemeinsamer Marktauftritt besteht als nahestehend (andere Regionen und Zentralverband).

4.4. Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

4.4.1. Sachanlagen

Nettobuchwerte in TCHF	Grundstücke und Bauten (Mieterausbau)	Übrige Sachanlagen	**Total**
Saldo 31.12.2023	9	21	**30**
Zugänge	0	2	**2**
Abgänge	0	0	**0**
Abschreibungen	-8	-10	**-18**
Saldo 31.12.2024	1	13	**14**
Zugänge	0	2	**2**
Abgänge	0	0	**0**
Abschreibungen	0	-4	**-4**
Saldo 31.12.2025	1	11	**12**

4.4.2. Finanzanlagen

in TCHF	**31.12.2025**	**31.12.2024**
Sparkonto	180	3
Kautionen	4	4
Fondsanteile	587	566
Total Finanzanlagen	**771**	**573**

Das Sparkonto ist unter den Finanzanlagen ausgewiesen, da es sich um eine langfristige Reserve handelt. Im Vorjahr wurde eine neue Fondsanlage gezeichnet. Allfällige Festgelder werden unter den flüssigen Mitteln geführt.

4.4.3. Passive Rechnungsabgrenzungen

in TCHF	**31.12.2025**	**31.12.2024**
Spendeneingänge für andere Geschäftsstelle	20	26
Übrige	15	9
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	**35**	**35**

4.4.4. Belastung von Aktiven

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt.

in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Grundstücke und Bauten	1	1
Mietkaution	4	4

4.4.5. Erträge

Erlösquelle	Inhalt	Erfassung
Erhaltene Zuwendungen	Es handelt sich um Spenden von Privatpersonen, Firmen, Gemeinden und Kirchgemeinden.	Zuwendungen werden im Zeitpunkt des Zahlungseingangs erfasst. Bei einer Zweckbindung werden die Gelder über die Position „Bildung Fonds“ dem Fondskapital zugewiesen, ausser die Gelder wurden im Jahr bereits dem Zweck zugeführt. Der Fonds wird aufgelöst, wenn die Gelder für den entsprechenden Zweck eingesetzt werden konnten. Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals gibt Aufschluss über diese Transaktionen.
Freiwilligenleistung	Beratungsleistungen Telefon und Chat der freiwilligen Mitarbeiter:innen, inkl. obligatorischer Weiterbildungen. Total CHF 647‘000 Die Vorstandsleistungen umfassen alle Sitzungen inkl. Vor- und Nachbearbeitung sowie besondere Leistungen von Präsidentin und Mitglied Finanzen. Total CHF 18‘000	Die Stunden werden mit CHF 50 pro Stunde bewertet und als Aufwand und Ertrag verbucht. Die Stunden werden per 31.12. für das gesamte Jahr berechnet.
Beiträge der öffentlichen Hand	Es handelt sich um Beiträge der Kantone Aargau und Solothurn sowie der Landeskirchen der beiden Kantone, welche jeweils für ein Kalenderjahr vereinbart/zugesprochen werden.	Die Beiträge werden dem Jahr gemäss Vereinbarung/Zusage zugeordnet.
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	Es handelt sich um Erträge aus Leistungsverträgen für die Beratungsstellen Opferhilfe, die oekum. Notfallseelsorge der Landeskirchen und das Suizid-Netz Aargau. Weiter handelt es sich um Kursgelder und Erlöse aus Vorträgen.	Die Erträge werden dem entsprechenden Jahr zugeordnet. Massgeblich für die Erfassung des Ertrages ist das Datum des Kurses/ Vortrages.

4.4.6. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualforderungen/-verbindlichkeiten.

4.4.7. Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es gibt keine auszuweisenden Ereignisse.

4.4.8. Unterteilung Betriebsaufwand

Der Aufwand wird nach der ZEWO-Methode wie folgt ermittelt:

Aufwand	**Aufteilung**
Beiträge und Zuwendungen	Es handelt sich vor allem um den Beitrag an den Zentralverband. Für die Aufteilung wurde der Schlüssel des Verbandes verwendet.
Personalaufwand	Der Personalaufwand der Angestellten wurde anhand des zeitlichen Anteils gemäss Erhebung der Tätigkeiten aufgeteilt. Bei den freiwilligen Mitarbeiter:innen wurde der Aufwand mit Ausnahme des Vorstandes (Administration) dem Projekt- und Dienstleistungsaufwand zugeordnet.
Sachaufwand/Abschreibungen	Die Positionen wurden auf der Basis der einzelnen Konten zugeordnet. Soweit keine Aufteilung des Aufwandes anhand normaler Inhalte eines Kontos möglich war, wurde die Verteilung anhand der im Personalaufwand ermittelten Schlüssel vorgenommen.
Fundraising/Werbung	Vollständige Zuordnung zur Mittelbeschaffung

Der Aufwand beträgt nach der ZEWO-Methode:

Jahr	**Administration**	**Mittelbeschaffung**	**Projekt- und Dienst-leistungsaufwand**	**Total**
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
2024	122 (10 %)	159 (13 %)	961 (77 %)	1'242 (100 %)
2025	132 (10 %)	174 (14 %)	982 (76 %)	1'288 (100 %)

4.4.9. Weitere Angaben

Der Deckungsgrad der Personalvorsorgeeinrichtung betrug
- per 31. Dezember 2025: 107,9 % (noch nicht revidiert)
- per 31. Dezember 2024: 107.7 %

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten und ähnliche Verträge

in TCHF	**31.12.2025**	**31.12.2024**
Verpflichtungen aus Mietverträgen	0	20

4.4.10. Transaktionen mit Nahestehenden

Nahestehende	Transaktion	Aufwand TCHF	Ertrag TCHF	Aufwand Vorjahr TCHF	Ertrag Vorjahr TCHF
Dargebotene Hand Schweiz	Verbandsbeitrag Projektarbeiten für Verband	33		33	 6
Leistungen für andere Geschäftsstellen	Kommunikation Kanton Solothurn		9		8
Römisch-Katholische Landeskirche des Kantons Aargau	Beitrag/Spende		30		30
Evangelisch-Reformierte Landeskirche des Kantons Aargau	Beitrag/Spende		30		40
Römisch-Katholische Landeskirche des Kantons Aargau	Pikett-Dienst Seelsorge		4		4
Evangelisch-Reformierte Landeskirche des Kantons Aargau	Pikett-Dienst Seelsorge		4		4

Guthaben/Verbindlichkeiten Nahestehende

Nahestehende	Art	Summe TCHF	Vorjahr TCHF
Keine		0	0

5. Bericht der Rechnungsrevisoren

Wir haben eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) von «143.ch – Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn» für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Review-Pflicht der Rechnungsrevisoren.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER) ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER) vermittelt.

Aarau, 11. März 2026

Marcel Emmenegger
dipl. Wirtschaftsprüfer

Tobias Zgraggen
dipl. Wirtschaftsprüfer